

Neuseeland – Natur hautnah Erleben

Naturkundlich deutschsprachig geführte Kleingruppen-Rundreise zu den schönsten Nationalparks Neuseelands

Deutschsprachige Reiseleitung mit naturkundlichem Wissen Flora und Fauna in Neuseeland inkl. seltener Vogelarten wie Kiwis, Albatrosse, Pinguine, Waldpapageien und auch Seerobben Leichte Wanderungen in den populärsten Nationalparks von Neuseeland (keine besondere Fitness erforderlich). Anerkannt und lizenziert durch die Umweltbehörde CO₂-Ausgleichs-Programm bei einem Maori Projekt Unterkunft in 3 Sterne Hotels und Motels

Im Kleinbus fahren wir zu den schönsten Nationalparks Neuseelands und widmen uns der Vielfalt an spektakulären Naturschönheiten in Neuseeland. Wir entdecken auf der Rundreise gemäßigten Regenwald, zischende Geysire, einsame Bergstraßen, ertrunkene Flusstäler, Gletscher in der Regenwald-Region, wilde Küstenabschnitte sowie ein Insel-Reservat, und wir erfahren dabei vom Leben der Landbevölkerung. Zum Mittagessen gehen wir ins Café oder picknicken an Naturschauplätzen.



Die Reiseleiter/innen sind geländeerfahren und sind den Umgang mit aktiven und naturverbundenen Reiset Teilnehmern gewohnt. Bei der Führung wird das Hauptaugenmerk auf die Auseinandersetzung mit der neuseeländischen Flora und Fauna gelegt.

Tag 1 Auckland – Rotorua

(ca. 350 km / 5 Std.)

Wir holen Sie am Morgen von Ihrem Hotel in Auckland ab und fahren durch das "King's Country" in Richtung Rotorua. Auf dem Weg fahren wir in das Hinterland zu einem Naturschutzprojekt der Maori des Stammes „Ngati Rereahu". Nach der Maori Begrüßung pflanzt jeder ein Bäumchen eigener Wahl. Im Anschluss flechten wir ein Mitbringsel aus Flachs und können Kostproben traditioneller Maori-Gerichte genießen. Anschließend fahren wir nach Rotorua. Sie haben heute die Möglichkeit in einem Maoridorf an einer Gesangs- und Tanz-vorführung der Maori teilzunehmen. Danach wird Ihnen ein "Hangi", das traditionelle Maori-Essen aus dem Erdofen, serviert. (fakultativ)

Tag 2 Rotorua - Tongariro Nationalpark (Maori-Kultur)

F

(ca. 200 km / 3 Std.)

Rotorua ist bekannt für die vielen dort vorkommenden heißen Quellen, Geysire und Schlammvulkane. Wir besuchen den "Te Puia Thermal Park", um einen Eindruck von dieser geothermisch aktiven Zone zu erhalten. Dann verlassen wir Rotorua und fahren Richtung Tongariro Nationalpark, Neuseelands ältestem Nationalpark. Zunächst passieren wir den Taupo-See. Je nach Witterungslage beginnen wir bereits mit unserer ersten naturkundlichen Wanderung und umrunden den wunderschönen See Rotopounamu am Fuße des Vulkans Tongariro.

Tag 3 Tongariro Nationalpark (Vulkan-Expedition)

F, A

Am frühen Morgen starten wir zu Neuseelands berühmtesten Wanderung, der "Tongariro Alpine Crossing"(witterungsabhängig), eine anspruchsvolle Wanderung in stetig wechselnder, zum Teil mondartiger Landschaft. Sie durchqueren mehrere Krater, passieren Fumarolen und heiße Quellen und bewundern die leuchtend türkisen "Emerald Lakes". Optional können Sie einen Flug über die Berge mit spektakulären Aussichten zum Mt. Tongariro (1968 m) und Schwester-Vulkane Mt. Ngauruhoe (2291m) und Mt. Ruapehu (2797m) unternehmen.

Tag 4 Tongariro Nationalpark – Kapiti Küste

F

(ca. 280 km / 4 Std.)

Wir verlassen die Berge und fahren nun in Richtung Wellington durch landwirtschaftlich genutzte Gebiete. An der Kapiti Küste beziehen wir unsere Unterkunft in Strandnähe. Wir können eine kleine Strandwanderung anschließen.

Tag 5 Kapiti Küste - Kapiti Insel – Wellington

F, M (ca. 50 km / 45 Min)

Am Morgen fahren wir per Boot auf die unter Naturschutz stehende Kapiti-Insel. Wir haben eine Erlaubnis von der lokalen Naturschutzbehörde, die Insel zu betreten und auf einer naturkundlichen Wanderung zu erkunden. Besonderheiten dieser Insel sind unter anderem die zahlreich vorkommenden Wald-Papageien (Kaka) und die auf dem Festland fast ausgestorbene Takahe, der Kokako und andere endemische Vögel. Bei gutem Wetter können wir vom Aussichtspunkt der Insel bis auf die Südinsel schauen. Am späten Nachmittag kehren wir wieder zum Festland zurück und fahren nach Wellington.



Tag 6 Wellington (Wildlife Reserve)

F

Heute haben Sie die Möglichkeit das 'Te Papa' Nationalmuseum zu sehen sowie mit dem „Cable Car“ zum Botanischen Garten hinaufzufahren. Am Abend erhalten wir eine Führung durch das Vogelschutz Reservat Zealandia. Hier sehen wir verschiedene Tiere, welche erst zu den Abendstunden aktiv werden. Mit etwas Glück sehen wir auch den Kiwi-Vogel, ein vom Aussterben bedrohter flugunfähiger Vogel der auch das Nationalsymbol Neuseelands ist.

Tag 7 Wellington – Picton – Nelson

F, A (ca. 110 km / 1,5 Std)

Am frühen Morgen verlassen wir Wellington mit der Fähre und durchqueren die Cook-Strait zur Südinsel. Die 3-stündige Schifffahrt durch die ertrunkenen Flusstäler der Marlborough-Sounds bringt uns zur kleinen Hafenstadt Picton. Über eine landschaftlich besonders reizvolle Strasse entlang der Küste gelangen wir zur Pelorus-Brücke. Nach einer Wanderung in diesem Gebiet fahren wir weiter nach Nelson, Neuseelands sonnenreichster Stadt. Am Abend sind wir zu Gast im Hause einer neuseeländischen Familie und erleben deren Gastfreundlichkeit bei einem gemeinsamen Abendessen.

Tag 8 Nelson - Abel Tasman Nationalpark – Nelson

F, M (ca. 50 km / 45 Min)

Früh am Morgen starten wir zu einem Tagesausflug in den Abel Tasman Nationalpark mit seinen goldgelben Stränden. Zunächst unternehmen wir eine Bootsfahrt mit einem Katamaran entlang der zahlreichen Buchten und Halbinseln des Parks. Anschließend wandern wir entlang der Buchten und durch den Regenwald wieder zurück. Es besteht die Gelegenheit zu einem erfrischenden Bad im Meer. Diese mehrstündige leichte Wanderung zählt zu den beliebtesten in Neuseeland. Wir übernachten noch einmal in Nelson.

Tag 9 Nelson – Hokitika

F (ca. 330 km / 4,5 Std.)



Nach dem Frühstück fahren wir weiter in Richtung Westküste, wobei wir die spektakuläre Buller Schlucht durchqueren, bevor wir Westport erreichen. Am Cape Foulwind laufen wir zu einer Kolonie neuseeländischer Pelzrobben. Wir lassen Westport hinter uns und fahren am malerischen Paparoa-Nationalpark entlang. Ein kurzer Spaziergang führt uns zu den "Pancake Rocks" (Pfannkuchenfelsen: weiche Schichten wurden von der nagenden Tasman-See ausgespült). Bei Hochwasser bietet die aufgewühlte See hier ein spektakuläres Schauspiel. Die Westküste ist auch bekannt für ihre Jade- bzw. Greenstone-Vorkommen. In Hokitika wird dieses edle Gestein zu wunderschönem Schmuck

verarbeitet. Wir übernachten in Hokitika.

Tag 10 Hokitika – Fox Gletscher

F, A

(ca. 160 km / 2 Std.)

Wir fahren weiter entlang der Westküste und erreichen die Südalpen in Franz Josef. Die Franz-Josef- und Fox-Gletscher gehören zu den wenigen auf der Erde, deren Gletscherzungen bis hinunter zum Regenwald reichen. Optional können Sie einen Helikopter-Rundflug unternehmen, um die faszinierende Gletscherwelt und Mt Cook aus der Vogelperspektive zu genießen.

Tag 11 Fox Gletscher - Lake Moeraki - Wanaka

F

(ca. 265 km / 3 Std. 45 Min.)

Weiter geht die Fahrt in den Westland Nationalpark, wo wir eine ca. 2-stündige Wanderung im Regenwald unternehmen, bis wir am Ende des Pfades die tosende Tasman-See erreichen. In Abhängigkeit von der Saison können wir Fiordland Crested Penguins (Schopf-Pinguine) beobachten. Dann geht es weiter nach Haast. Wir überqueren den Haast-Pass, die Wasser- und Klimascheide der Südalpen. Umgeben von gigantischen Bergen fahren wir entlang der Seen Lake Hawea und Lake Wanaka nach Wanaka. Wenn es die Zeit erlaubt, können wir noch eine kurze Wanderung machen.

Tag 12 Wanaka (Aspiring Nationalpark)

F

In Wanaka und im Mount Aspiring Nationalpark gibt es zahlreiche Wanderwege jeden Schwierigkeitsgrades. Sie haben heute die Möglichkeit diese auf eigene Faust zu erkunden. Sie haben die Qual der Wahl. Ihr Reiseleiter steht Ihnen bei der Auswahl ihrer Aktivitäten gern mit Rat und Tat zur Seite.

Tag 13 Wanaka – Queenstown –Te Anau

F

(ca. 240 km / 3,5 Std)

Morgens fahren wir nach Queenstown, einem kleinen Ort, wunderbar am Lake Wakatipu gelegen, einem langen Z-förmigen See, der durch glaziale Prozesse entstanden ist. Der Ort bietet einen spektakulären Blick auf die nahen Berge wie die Remarkables, Cecil- und Walter Peak, Ben Lomond und Queenstown Hill. Sie haben Gelegenheit sich den Ort anzusehen. Nachmittags fahren wir weiter nach Te Anau. Dort haben Sie u.a. die Möglichkeit sich auf einer Bootsfahrt die Glühwürmchen am Lake Te Anau anzusehen (fakultativ).

Tag 14 Te Anau – Milford Sound

F, A

(ca. 120 km / 2 Std.)

Heute steht wieder ein Höhepunkt auf dem Programm. Wir fahren in den Fjordland Nationalpark, Neuseelands größtem und zugleich unerschlossensten Nationalpark. Kaum eine Landschaft verkörpert besser den Begriff Wildnis als Fjordland. Im Westen dringen 14 Fjorde wie überlange Meereszungen tief in die Urwälder einer zerklüfteten Alpenwelt vor. Nicht weit davon steigen schneebedeckte Berggipfel über alpinen Grasmatten bis auf 2700 Meter an. Wir fahren entlang der spektakulären Milford Road zum Homer Tunnel. Dort sieht man oft die frechen Keas, die einzigen Bergpapageien der Welt. Sofern es die Zeit erlaubt können wir noch ca. 3-4 stündige Wanderung unternehmen bevor wir am späten Nachmittag zur Milford Sound Overnight Cruise ablegen. Genießen Sie die wildromantische Kulisse, welche von fast senkrechten Bergwänden, wie dem Mitre Peak, bestimmt wird. Abendessen auf dem Schiff.



Tag 15 Milford Sound - Otago Peninsula – Dunedin

F, A

(ca. 420 km / 5,3 Std.)

Nach dem Frühstück verlassen wir das Schiff und fahren Richtung Dunedin. Wir durchqueren das Hochland von Zentral-Otago und wechseln zur Ostküste der Südinse. Die Otago-Halbinsel ist sehr bekannt für ihr reiches Tierleben und daher auch interessant für unsere Exkursionen. Am Nachmittag unternehmen wir eine Schifffahrt zur Beobachtung von Königsalbatrossen, der einzigen Festland-Albatrosskolonie der Welt. Oftmals sehen wir hier auch Seerobben und Kormorane. Wir übernachten heute in Dunedin, auch als "schottische Hauptstadt" Neuseelands bekannt.

Tag 16 Dunedin - Mt Cook (Südalpen)

F

(ca. 330 km / 4 Std 45 Min)

Zunächst unternehmen wir einen Spaziergang durch Dunedin. Anschließend fahren wir zu den Moeraki Boulders, kugelförmige Felsen am Strand, die so manchen Besucher ins Staunen versetzen. Auf dem Weg zum Mount Cook, mit 3764 m Neuseelands höchstem Bergmassiv, haben wir noch einmal die Gelegenheit zu einer Kurzwanderung. Dabei erhalten wir einen ersten Eindruck von diesem imposanten Gebiet. Die alpine Pflanzenwelt ist nicht nur botanisch von hohem Interesse, sondern in ihrer eigenartigen Formenvielfalt auch von großer Ästhetik. Wir übernachten im Dorf Mount Cook unweit des Pukaki-Sees.

Tag 17 Mount Cook (Südalpen)

F, M

Wir unternehmen heute eine Halbtageswanderung im alpinen Hooker-Valley. Es stehen mehrere Wanderungen mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden zur Auswahl. Im Frühsommer blüht hier überall die berühmte Mount-Cook-Lily, der größte Hahnenfuß der Welt. Dazwischen stehen die riesigen goldgelben Blütenstände der "Wilden Spanier", die mit unserer Möhre verwandt sind. Wenn uns der Wettergott gnädig gesinnt ist, haben wir einen atemberaubenden Ausblick auf die schneebedeckten Berggipfel, die das Hooker-Tal einrahmen.

Tag 18 Mount Cook - Christchurch

F

(ca. 330 km / 4 hr 45 min)

Bevor wir die Südalpen verlassen, fahren wir noch zum Gletscher-See Tekapo. Wir befinden uns nun im McKenzie Country, einer Landschaftsform mit Steppencharakter. Soweit das Auge reicht, wiegt sich hier das neuseeländische Bültengras (Tussockgras) im Wind. Weiter führt uns die Fahrt durch die ausgedehnten Farmländereien der Canterbury Ebene. Wir erreichen am Nachmittag Christchurch, auch als "Englischste Stadt" außerhalb Englands bezeichnet.

Tag 19 Christchurch

F

Nach dem Frühstück unternehmen wir eine kurze Stadtrundfahrt, besuchen das Arts Centre sowie den Botanischen Garten. Die Rundreise in Neuseeland endet gegen Mittag.



Eingeschlossene Leistungen:

- ✓ Fahrt im Kleinbus von Auckland nach Christchurch mit naturkundlicher Reiseleitung
- ✓ 17 Übernachtungen in Mittelklasse Hotels und Motels
- ✓ 1 Übernachtung auf einem Schiff im Milford Sound mit Gemeinschaftsbad/WC
- ✓ Teilnahme an einem Maori Carbon-Offset Programm
- ✓ Besichtigung der Thermalgebiete und Geysire von Rotorua
- ✓ Ausflug zur Kapiti Insel
- ✓ Fährüberfahrt von der Nord- zur Südinsel
- ✓ Katamaranfahrt im Abel Tasman National Park mit anschließender Wanderung
- ✓ Geführte abendliche Wanderung im Vogelschutzreservat Zealandia
- ✓ Besichtigung einer Seebären- und Pinguin Kolonie
- ✓ Monarch Wildlife Cruise mit Beobachtung von Königsalbatrossen
- ✓ Abendessen bei einer neuseeländischen Familie
- ✓ 18x Frühstück (F), 3x leichtes Mittagessen bzw. Lunch (M) und 5 x Abendessen (A)

Nicht eingeschlossene Leistungen:

- × Optionale Aktivitäten
- × Transfer vom/zum Flughafen

Hinweis: Diese Tour erhebt den Anspruch für wanderfreudige Kunden mit durchschnittlicher Kondition perfekt zusammengestellt zu sein, da diese Tour die klassische Rundreise mit dem Element "Naturbeobachtung" verbindet. Da es sich um eine Reise mit Expeditionscharakter handelt und der Verlauf der Tour sehr wetterabhängig ist, kann sich die Route kurzfristig ändern, ohne den Charakter der Reise zu verändern.

Jede(r) Reiseteilnehmer(in) sollte Reisegepäck nur in begrenztem Umfang mitnehmen. Schalenkoffer sind erlaubt, aus praktischen Gründen empfehlen wir jedoch weiche Reisetaschen.

Wir empfehlen folgende Ausrüstung:

feste Wanderschuhe, zweites festes Paar Schuhe, qualitativ hochwertige wetterfeste Regenkleidung, Funktionskleidung, Woll- oder Fleece Pullover, Tagesrucksack, Fotoapparat.
Bitte keine Baumwollkleidung und Jeans für Wanderungen nehmen!

Garantierte Abfahrt: min. 4 Passagiere, max. 9 Passagiere

Kombimöglichkeit mit: Badeverlängerung in der Südsee
Oder auch Stopover auf einem Langstreckenflug



Wir buchen Ihnen selbstverständlich die Langstrecken-Flüge, sowie auch innerneuseeländische Flüge wenn notwendig dazu.

Stopover-Programme nach Ihrer Wahl, Transfers, Hotels und Ausflüge während des Stopovers sowie auch Hotels und Transfers vor und/oder nach der Rundreise.

Badeverlängerung in der der Südsee möglich

Besuchen Sie Rarotonga und die Lagune von Aitutaki. Sie werden mit Südseeklängen und einem freundlichen Kia Orana begrüßt.

Oder fliegen Sie weiter nach Fidji und besuchen verschiedene Inseln. Oder genießen Sie bei dem Blue Lagoon Cruise die Gastfreundschaft der Fidjianer auf den Yasawas. Das Abschiedslied Isa Lei wird Ihnen noch lange in den Ohren klingen

Gerne unterbreiten wir Ihnen dazu verschiedene Vorschläge



Wir bieten Ihnen gerne passende Flüge und Stopover – Programme an.

Verfügbarkeit und Preise sind abhängig vom gewünschten Reisezeitraum, der Verfügbarkeit der Flugklasse sowie der Teilnehmerzahl.

Gerne erstellen wir Ihnen ein Angebot. Sprechen Sie uns an!